

Inhalt

Einführung in Forschungsgegenstand und Forschungsproblematik

1. Das Thema.....	1
2. Forschungsstand und Forschungsfragen.....	4
3. Das eigene Konzept: Herangehensweisen, Erkenntnisziele und Untersuchungsparameter.....	26
4. Der Untersuchungsgegenstand und seine Quellen.....	32
A. Leipzig als Untersuchungsort – Konturen der Stadtentwicklung 1500 bis 1900.....	32
B. Der lokale Detailhandel als Untersuchungsgegenstand.....	36
C. Die Quellen.....	39
5. Gliederung der Arbeit und Untersuchungsmethodik.....	41

Kapitel 1:

Die rechtliche Stellung von Handelsfrauen nach sächsischem Recht: ein Überblick

1. Fragestellung, Forschungsstand, Literatur- und Quellenbasis.....	43
2. Überblick: Grundsätzliche rechtliche Regelungen zur besonderen Handlungs- und Geschäftsfähigkeit von Handelsfrauen in Sachsen.....	50
3. Defizite der Gleichstellung.....	56
4. Überlegungen zur rechtlichen Sonderstellung von Handelsfrauen in Sachsen.....	59
5. Zur territorialen Verbreitung rechtlicher Sonderregelungen für Handelsfrauen.....	68
6. Ergebnisse.....	70

Kapitel 2:

Frauen im Leipziger Kramwarenhandel

1. Fragestellung, Forschungsstand, Literatur- und Quellenbasis.....	73
2. Zur Mitgliedschaft von Frauen in der Leipziger Kramerinnung im Spätmittelalter bzw. zu Beginn der Frühen Neuzeit (Von der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts bis 1695).....	78
A. Die Innungsartikel der Leipziger Kramer über die Mitgliedschaft von Frauen.....	78
B. Äußerungen über Frauen in den Aufnahmelisten und Mitgliedsverzeichnissen der Kramerinnung.....	83
C. Zwischenbilanz: Weichenstellungen für die Verdrängung von Frauen aus dem eigenständigen Kramwarenhandel im 16. Jahrhundert.....	88

D. Exkurs: Der Sieg der Kramer im Kampf um die Aufteilung des Marktes	102
E. Handlungsbedingungen und -praktiken: Zum Umgang mit dem Mitgliedsrecht im 17. Jahrhundert	107
F. Frauen im Innungsalltag des 17. Jahrhunderts – Möglichkeiten und Grenzen der Teilhabe	123
G. Frauen in den großen Auseinandersetzungen der Kramerinnung im 17. Jahrhundert	126
3. Exkurs: Frauen im Tuchhandel bzw. Groß- und Fernhandel der Frühen Neuzeit	136
4. Kontinuität und Wandel: Frauen in der Leipziger Kramerinnung im 18. und 19. Jahrhundert	138
A. Frauen und „Frauenfragen“ in den internen Auseinandersetzungen der Kramerinnung im 18. Jahrhundert	139
B. Frauen und „Frauenfragen“ in den internen Auseinandersetzungen der Kramerinnung im 19. Jahrhundert	149
C. Frauen zwischen verwehrter Innungsmitgliedschaft und legalem Verkaufsrecht: Formen der Selbsthilfe	155
D. Zur Häufigkeit der selbständigen Etablierung von Kramerinnen zwischen 1720 und 1870	163
E. Das Königlich Sächsisches Gewerbegesetz von 1861 und seine Konsequenzen für die Handelstätigkeit von Frauen	170
F. Weibliche Handelstätigkeit und Lebenssituationen – Kramerinnen, Buchhändlerinnen und Großhändlerinnen im Spiegel ihrer Bürgerrechtsanträge 1830 bis 1867	174
5. Ergebnisse	186

Kapitel 3:

Der Wochenmarkt und seine Händlerinnen

1. Fragestellung, Forschungsstand, Literatur- und Quellenbasis	195
2. Handelsfrauen auf dem frühneuzeitlichen Wochenmarkt des 16. bis 18. Jahrhunderts	203
A. Marktorganisation unter den Bedingungen grundsätzlicher Begrenzung – einführende Bemerkungen	203
B. Ältere Zeugnisse zur wirtschaftlichen Struktur des spätmittelalterlichen bzw. frühneuzeitlichen Hökenhandels und zur Teilhabe von Frauen	206
C. Zur sozialen Deklassierung und Feminisierung des Hökenhandels in der Frühen Neuzeit	217
D. Hökinnen zwischen Angebot und Nachfrage – Handelspraktiken und obrigkeitliche Politik im Hökenhandel	240
E. Exkurs: Frauen im Handel mit Kohlgärtnerware	248
F. Frauen im Herings- und Fischhandel – zur Abdrängung der Heringsweiber im 18. Jahrhundert	250

3.	Handelsfrauen und die Entgrenzung des Wochenmarktes im 19. Jahrhundert	260
	A. Die Entgrenzung des Leipziger Wochenmarktes im 19. Jahrhundert – ein Überblick.....	260
	B. Frauen im Hökenhandel bis 1858	272
	C. Frauen im Nachfolgehandel ehemaliger Hökenwaren.....	279
4.	Exkurs: Frauen im Handel mit weiteren Marktwaren: mit Brot und Fleisch, mit Holz, Kohle und Getreide, Handwerker- sowie Trödelwaren.....	290
	A. Frauen im Markthandel mit Brot und Fleisch	290
	B. Frauen im Handel mit Holz und Kohle	295
	C. Frauen im Getreidehandel.....	298
	D. Frauen im Handel mit Handwerkswaren	299
	E. Frauen im Trödelhandel.....	301
5.	Ergebnisse.....	303

Kapitel 4:

Frauen in den prosperierenden Händlergruppen des 19. Jahrhunderts

1.	Fragestellung, Forschungsstand, Literatur- und Quellenbasis	313
2.	Zur Entstehung neuer Detailhändlergruppen und der Teilhabe von Frauen – Ausgangspunkte	316
3.	Frauen im Lebensmittelhandel	320
	A. Lebensmittelhändlerinnen im Spiegel ihrer Bürgerrechtsanträge 1830 bis 1868.....	320
	B. Die Position von Frauen im Leipziger Lebensmittelhandel nach dem Steuerverzeichnis von 1866	331
4.	Frauen im Putz- und Modewarenhandel.....	337
	A. Zur Vorgeschichte	337
	B. Putz- und Modehändlerinnen im Spiegel ihrer Bürgerrechtsanträge 1830 bis 1868.....	345
	C. Die Position von Frauen in der Leipziger Putz- und Modebranche nach dem Steuerverzeichnis von 1866	359
5.	Selbständige Frauenarbeit im Diskurs der Revolution von 1848/49 in Sachsen.....	365
	A. Anliegen und Quellengrundlage.....	366
	B. Quantitativer Überblick.....	368
	C. Argumentationen für und wider selbständige Frauenarbeit.....	370
	D. Bemerkenswertes im Diskurs über selbständige Frauenarbeit in der Mitte des 19. Jahrhunderts.....	379
	E. Ausblick in die 1860er Jahre	383
6.	Ergebnisse.....	385

Kapitel 5:

Frauen im Leipziger Messehandel des 18. und 19. Jahrhunderts

1. Fragestellung, Forschungsstand, Quellen- und Literaturbasis	393
2. Zur Beteiligung von Frauen am Messehandel	395
3. Über Herkunftsorte und Handelsprodukte der sich am Messehandel eigenständig beteiligenden Frauen	399
4. Zur Typologie der Messehändlerinnen	401
A. Händlerinnen mit mehr oder weniger kontinuierlichen Zugangsmöglichkeiten zum Markt.....	401
B. Temporäre Messehändlerinnen	411
5. Ergebnisse.....	418

Ergebnisse:

Frauenarbeit in der Welt des neuzeitlichen Handels

1. Weibliche Teilhabe am lokalen Detailhandel Leipzigs im vertikalen und horizontalen Vergleich: Ergebnisse.....	422
A. Rechtliche Regelungen zur Handelstätigkeit von Frauen.....	422
B. Zahlenmäßige Anteile, sozialökonomische Positionen und Motivationen zur selbstständigen Gewerbeausübung von Frauen im lokalen Detailhandel Leipzigs	426
C. Die konkrete Teilhabe von Frauen am Alltag der unterschiedlichen Händlergruppen	430
2. Lokale Forschungsergebnisse und allgemeine Relevanz: Die Thesen von der Verdrängung der Frauen aus den Gewerben im 16. Jahrhundert und von der Polarisierung der Geschlechtscharaktere im 19. Jahrhundert im Lichte dieser Studie.....	434
A. Zur These von der Verdrängung der Frauen aus den Gewerben am Beginn der Frühen Neuzeit.....	434
B. Zu den Geschlechterverhältnissen und zur Sozialgeschichte des Kleinbürgertums und Bürgertums im 19. Jahrhundert	436
3. Der lokale Detailhandel Leipzigs: Kontinuität und Wandel, Mechanismen und Perspektiven in der langen Geschichte ungleicher Erwerbchancen von Männern und Frauen	441
4. Forschungsperspektiven.....	450

Verzeichnis der Abkürzungen	453
Verzeichnis der Tabellen und Übersichten	455
Abbildungsverzeichnis	457
Quellen- und Literaturverzeichnis	459
Personenregister	523